

Einsatzmöglichkeiten

Im öffentlichen Raum wie Verkehrskreisel, Straßenbegleitgrün, Autobahnen, Parkplätze, moderne Gebäudekomplexe, Innenhöfe, repräsentative Firmentrées, Fußgängerzonen, Straßen und Wege mit eingeschränktem Lichtraumprofil, Gärten, Parks und Plätze.

Durch die zunehmenden Verwendung von Tiefgaragen bei Neubauten im Bereich von Mehrfamilienhäusern können die Gärten nicht mehr wie bisher mit Bäumen bepflanzt werden, weil deren Wurzeln keinen Halt mehr in der dünnen Erdschicht finden können. Durch die mechanische Verbindung des Gerüsts mit dem Garagendach ist es möglich, zukünftig auch Garagendächer mit vertikalem Grün zu versorgen. An dieser Stelle ist besonders auf den Sichtschutzaspekt hinzuweisen.



Vorteile

- Einfachere Überwachung bez. der Verkehrssicherung
- Nutzbar als Kunst, als Sichtschutz, als Windschutz, oder einfach "nur" zur Begrünung
- Keine ungeplante Vergrößerung des Grünkörpers - Zuwachs wie bei einem Baum findet nicht statt
- Nahezu keine Wurzelproblematik bei Leitungen und Wegen
- Durch individuelle Formgebung ist Rücksichtnahme auf Sichtachsen und Schattenwurf, sowie auf Durchfahrts- höhen und -breiten möglich
- Reduzierte Laubmengen
- Reduzierte Pflegemaßnahmen

Das Unternehmen

Gegründet aus der Begeisterung für ein modernes Stadtgrün erwuchs die Vision unseren Städten eine neue Art des Grüns zu ermöglichen, welche einerseits eine eigene Formensprache entwickelt und andererseits an Stellen eingesetzt werden kann, die bisher ohne Grün auskommen mussten oder kein befriedigendes Ergebnis zuließen.

ARTree

Boris Hohmann
Hermann-Heye-Str. 27
28199 Bremen
0421 2219351
www.artree.de
post@artree.de



ARTree Berankungsobjekte sind individuell erstellte Klettergerüste für Rank- und Kletterpflanzen.

Zum Beispiel als Sichtschutz in enger Bebauung oder als freistehende Objekte im öffentlichen Raum.

Das vertikale Grün, wo ein Baum nicht wachsen kann.



Verschiedenste Pflanzen stehen zur Auswahl.

Was ist ARTree?

- ARTrees sind speziell designte Gerüste für Rank- und Kletterpflanzen. Generell ist jedes Gerüst ein Unikat, doch auch Wiederholungen der Formen sind möglich.
- Es grünt, wächst und entfaltet seine Wirkung auch dort, wo ein Baum aufgrund seiner Wurzeln oder seiner Krone nicht wachsen kann.
- Verschiedene Rank- und Kletterpflanzen stehen zur Auswahl. Jede hat ihre Eigenschaften. Während Efeu zum Beispiel immergrün ist, bekommen andere im Herbst eine schöne Rotfärbung. Weitere wachsen besonders schnell, können (essbare) Früchte tragen, blühen besonders, oder duften sogar.
- Immergrüne Pflanzen produzieren im Herbst weniger Laub.
- ARTree bereichert das grüne Spektrum in unserer städtischen Umwelt. Dabei spielt es keine Rolle, ob es als Kunst im öffentlichen Raum für sich steht oder speziell dem Sichtschutz neben einer Straße oder einer Gleisstrasse dient, da es weniger Platz im Lichtraumprofil einnimmt als Bäume. Man könnte es 2D-Baum nennen. Möglich ist auch die gezielte Beschattung von z.B. Parkflächen.
- Enge Hofbereiche lassen sich mit Artree begrünen und bieten zu gegenüberliegenden Gebäuden einen Sichtschutz für die Nachbarn, ohne durch die Krone den Hof zu stark zu beschatten.

Dazu beraten wir Sie gerne!

WIR FÜLLEN DIE LÜCKE ZWISCHEN BAUM UND HECKE

Im öffentlichen Raum wie Verkehrskreisel, Straßenbegleitgrün, Autobahnen, Parkplätze, moderne Gebäudekomplexe, Innenhöfe, repräsentative Firmentrées, Fußgängerzonen, Straßen und Wege mit eingeschränktem Lichtraumprofil, Gärten, Parks und Plätze.

Begrünung im öffentlichen Raum kennt bislang nur Bäume, Büsche oder eben Hecken, wenn eine bestimmte Form gewünscht wird. Der Baum ist als fester Bestandteil des öffentlichen Grüns nicht wegzudenken.

Problematisch ist jedoch die nicht-zukunftsbedachte Pflanzung z.B. an Gebäuden oder Oberleitungen.



Pflanzung zu nah am Gebäude



Einwuchs in Oberleitung

Mit ARTree bekommt Grün endlich eine Struktur. Es gibt nun die dritte Dimension neben Baum und Hecke. Verschiedene Pflanzen stehen zur Auswahl. Sie geben vor, welche Formen und Maße das Grün haben darf oder soll. Und das ohne ständige Pflegeeingriffe.

Planen Sie mit uns wie Ihre Begrünung in den kommenden Jahrzehnten aussehen wird. Vermeiden Sie Probleme durch unkontrollierten Wuchs.

Verlassen Sie Ihre bisherigen Grenzen in der Grünraumplanung! Erweitern Sie die Formensprache der Umgebung! Setzen Sie neue Akzente! Steuern und berücksichtigen Sie Licht- und Beschattungsaspekte langfristig. Vermeiden Sie schleichende Probleme.

Sichtachsen, Lichteinfall, Rettungszugänge bleiben so, wie Sie sie heute bereits planen.



Klassischer Sichtschutz mit Baum



Sichtschutz mit ARTree



Beispiel: „Sail City“ am Osterdeich



Beispiel: gedrehte Säule